

sittliche Wert einer bestimmten Tat einmal fest, dann kann Erfolg oder Mißerfolg, die sich dann nachträglich einstellen, am sittlichen Wert nichts mehr ändern. S. 124: Es sollte irgendwo der Gedanke mit hineingenommen werden, daß es im Bereich der Sittlichkeit auch einen freien Raum für den Rat gibt. Das ist das freie Feld für Auszeichnungen im Sittlichen.

Vorteilhaft für die Benützung des Buches wäre Hervorhebung der leitenden Gedanken im Absatz durch Schrägdruck.

Linz a. d. D.

*Jos. Grosam.*

**Der ewige Ring.** Ein Lesebuch für Braut- und Liebesleute. Von *Heinrich Bachmann*. Gr. 8<sup>o</sup> (184). Freiburg i. Br. 1940, Herder. Geb. RM. 4.80.

Der Familie kommt heute eine besondere Bedeutung zu. Die Entscheidung, ob die kommende Generation gläubig oder ungläubig sein wird, fällt in der Familie. Es ist nicht zu wundern, daß die Zahl der Bücher, die über Liebe, Ehe und Familie handeln, nicht gering ist. Aber das Buch von Bachmann nimmt doch eine besondere Stellung ein. In Form von Briefen werden die Fragen um Liebe und Ehe tiefeschürfend behandelt. Umrahmt sind die Briefe von Zitaten aus den heiligen Schriften, aus geistlichen und weltlichen Schriftstellern alter und neuer Zeit. Sehr gut gewählt sind die 31 beigegebenen Bilder. Beim Lesen kommt einem der Gedanke an ein Mosaikbild. Jedes Kapitel ist ein Kunstwerk. Das Buch hat eine hohe Mission in unserer Zeit. Wenn es auch heißt „Ein Lesebuch für Braut- und Liebesleute“, so werden es auch Eheleute mit viel Nutzen lesen.

Bannberg (Osttirol).

*Jos. Kratzer.*

**Osterjubil der Ostkirche.** Hymnen aus der fünfzigjährigen Osterfeier der byzantinischen Kirche. 1. Teil des Pentakostarion. Übertragen und eingeleitet von *Kilian Kirchhof O. F. M.* (XXII u. 312). Münster i. Westf., Regensberg'sche Verlagsbuchhandlung. In Leinen gebunden RM. 5.60.

Kilian Kirchhof setzt hier seine mustergültigen Übersetzungen aus den östlichen Liturgien fort mit dem unerschöpflichen Osterjubil der byzantinischen Liturgie, im Vergleich zu der uns die römische Liturgie nahezu arm und nüchtern vorkommt. Die Übersetzung ist flüssig und angenehm.

Laufen (Oberbayern).

*Heinrich Suso Braun O. F. M. Cap.*

**Das Geheimnis Christi.** Betrachtungsgedanken für Priester und Theologen. Von *Georg Straßberger S. J.* 8<sup>o</sup> (296). München 1940, Kösel-Pustet. Kart. RM. 3.—, in Pergament gebunden RM. 4.80.

„Betrachtungen ohne Punkte“ ist von diesem Buch gerühmt worden; es möchte „ein Versuch sein, einen Weg zur Einheit aufzuzeigen zwischen theologischem Wissen und priesterlichem Beten“. Und der Versuch ist wohl gelungen. Daß die Punkte wegblichen, kann ich nur als Vorteil betrachten; dafür sind die Gedanken tief und packend. Gegenstand ist die Christologie im Anschluß an das Credo. Auch die Anleitung zur Betrachtung, die Verf. in der Einleitung gibt, können wir Punkt für Punkt unterschreiben. Jedenfalls gehört das Buch zu den besten Betrachtungsbüchern, die wir kennen.

Laufen (Oberbayern).

*Heinrich Suso Braun O. F. M. Cap.*

**Grundriß der deutschen Beredsamkeit.** Von *A. Schnyder*. 8<sup>o</sup> (183). Naters-Brig (Wallis), Verlag der Buchdruckerei Oberwallis.

Ist ein Lehr- und Lernbüchlein der Beredsamkeit für den Schulbetrieb und darüber hinaus auch für den reifen Mann im Leben. Der